

Bezirksratherr Dr. Jürgen Junghänel
(Anfrage Nr. 15-1338/2018)

Eingereicht am 30.05.2018 um 09:13 Uhr.

Öffentlich geförderter Wohnraum

Die Politik sollte einen Überblick über die Fördermöglichkeiten für öffentlich geförderten Wohnraum haben.

Nach meinen Recherchen gibt es 3 Fördermöglichkeiten:

1. Region (schön dargestellt auf Hannover.de)
Wenn zu einer Nettokaltmiete von 5,60 Euro vermietet wird, kommt es zu einer Förderung von 22% bis zu Kosten von 2600 pro qm, darüber 75% der Kosten, aber nicht mehr als 450 Euro, dazu 5000 Euro pro Kleinwohnung bis 45 qm
2. Kommunales Wohnraumförderprogramm der LHH (nach DS 1724/2013)
Hier ist die Förderung gestaffelt und im Wesentlichen so:

	Grundförderung	Zusatzförderung	Miete
B-Schein	bis 50 qm 20T BKZ bis 60 qm 18T BKZ 4 + Zi 28T BKZ	1,70 pro qm 0,50 mehr bei 4 Zi	5,40
B-Schein +20%	15 T BKZ	1,00 pro qm	5,80
B-Schein +60	kein BKZ	1.-3. Jahr 2,00 /qm danach 0,50 /qm	6,30

3. bei dem Versuch die Landesförderung zu verstehen, bin ich gescheitert, die Angaben sind zu diffus und es wird auf die Einreichung konkreter Projekte verwiesen, die ich nicht einreichen konnte.

Daher frage ich die Verwaltung:

1. Ist das Kommunales Wohnraumförderprogramm der LHH weitergeschrieben worden und in welchem Umfang kann es in Anspruch genommen werden?
2. Wie sieht die Landesförderung aus?
3. Könnten anhand eines gängigen etwa 8 bis 12 Familienhauses die Fördermöglichkeiten aufgezeigt werden, wenn- wie üblich - 25% des Wohnraumes öffentlich gefördert werden?

61
Hannover / 30.05.2018